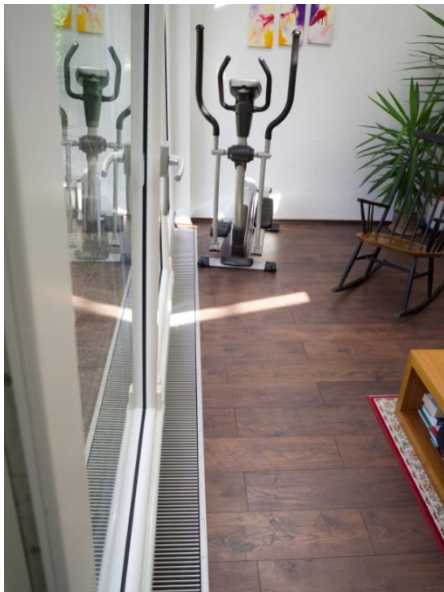


PRESSEMITTEILUNG

## Wohnen im Glück

Neues Heizkonzept sorgt im Wintergarten für mehr Lebensqualität.

**Entspannen und Kraft tanken: Ein Einfamilienhaus im südlichen Niederösterreich wurde durch einen lichtdurchfluteten Wintergarten mit herrlichem Blick auf die Hohe Wand (NÖ) um 18 m<sup>2</sup> erweitert. Das räumliche Zusatzglück hielt jedoch nicht lange an, denn: Der neue Wohnraum konnte in der kalten Jahreszeit mit zwei empfohlenen Radiatoren nicht behaglich temperiert werden. Zudem bildete sich an den Glasscheiben unerwünschtes Kondenswasser.**



Die Bodenkanalheizung baut entlang kalter Glasflächen einen Warmluftschleier auf

### Idealer Mix

Die Bauherren-Familie entschied sich daher, die Radiatoren abzubauen und anstelle dessen eine Kombination aus 17 m<sup>2</sup> VarioKomp Fußbodenheizung und 5,7 Laufmeter Bodenkanalheizung einzubauen.

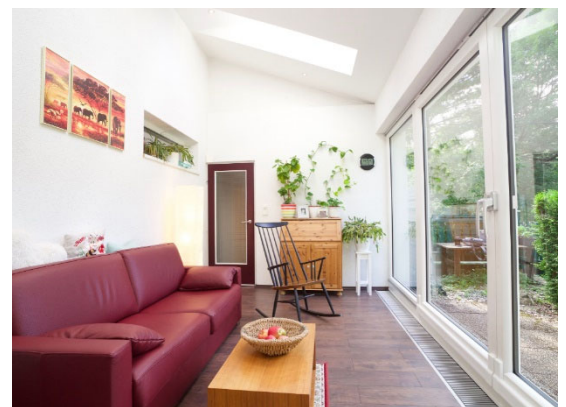
Vom Ergebnis war die Familie bereits nach einer Woche überzeugt: Der mit warmem Wasser geführte Unterflurkonvektor wurde entlang großer Glasfronten im Boden installiert. Die in die Bodenkanalheizung eingebauten Heizelemente bauen entlang kalter Glasflächen einen Warmluftschleier auf. Dieser erwärmt die Wand und gibt die Wärme in Form von Strahlungswärme an den Raum ab. So hat auch Kondenswasser keine Chance mehr.

Zusammen mit der energieeffizienten Fußbodenheizung im Trockenbau sorgt der Unterflurkonvektor für ein angenehmes Raumklima und eine geringe Luftumwälzung.

Die Vario Komp Fußbodenheizung besticht zusätzlich durch ihre dünne Aufbauhöhe von 20 mm und dem geringen Gewicht von rund 25 kg/m<sup>2</sup>.

Weiteres Plus: Durch die unscheinbare Bodenkanalheizung bleibt im Wintergarten mehr Platz für eine gemütliche Sitzecke und Grünpflanzen, da sie bündig zur Oberkante im Boden versenkt wird. Zum Schutz der Heizelemente wurden begehbare Rollgitter in der Aluminium-natur-Ausführung gewählt – so entsteht ein Kontrast zum dunklen Bodenbelag und der schmale Raum wirkt größer.

Da die Heizkörper in den übrigen Räumen bestehen blieben, wurde die Fußbodenheizung als Niedertemperatursystem über eine Variotherm PumpenMikrostation an das Hochtemperaturheizsystem angeschlossen.



Durch die unscheinbare Bodenkanalheizung und die unsichtbare Fußbodenheizung bleibt genug Platz für die gemütliche Sitzecke.

## PRESSEMITTEILUNG

### Gelungenes Ergebnis

Fazit: „Nach zwei Wassereinbrüchen und dem Abbau des Wintergartens bis auf die Grundplatten habe ich meiner Frau geschworen, hier nie wieder etwas umzubauen“, so der Bauherr. „Zum Glück konnte ich sie mit diesem Heizungsprojekt überzeugen, denn mit den Variotherm Produkten haben wir die perfekte Alternativlösung zu Heizkörpern gefunden. Der Wintergarten ist jetzt erstmals vollwertig nutzbar. Im Winter verbringen wir hier viel Zeit mit Lesen, Entspannen, Yoga oder auch Arbeiten. Selbst unsere Katzen verbringen im Wintergarten viele kuschelige Stunden und genießen die Wärme der Fußbodenheizung.“

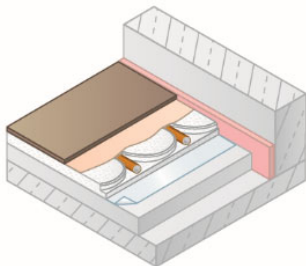
Fotos: Variotherm Heizsysteme

### Fakten im Überblick

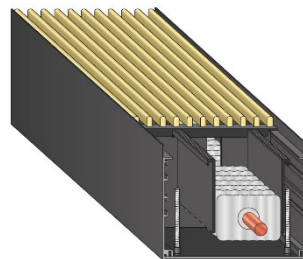
**Heizflächen:** 15 m<sup>2</sup> VarioKomp – Fußbodenheizung im Trockenbau  
5,7 lfm Bodenkanalheizung, Typ BKH1

**Energieerzeugung:** Pelletheizung

### Variotherm-Systeme:



VarioKomp – Fußbodenheizung im Trockenbau



Bodenkanalheizung, Typ BKH1

### Über Variotherm

*Das niederösterreichische Familienunternehmen entwickelt und vertreibt ökologisch-ökonomische Flächenheiz- und -kühlsysteme. Das Angebot umfasst individuelle Lösungen für Massiv- und Trockenbauten in sieben verschiedenen Produktkategorien. Der Vertrieb und die Beratung erfolgen, je nach System, über Professionisten wie Installateure, Architekten und Trockenbauer.*

[www.variotherm.com](http://www.variotherm.com)

### Pressekontakt

VARIOTHERM HEIZSYSTEME GMBH

Sabine Ostermann

Günselsdorfer Straße 3a | 2544 Leobersdorf

T: +43 (0) 22 56 – 648 70-31 | Mobil: +43 (0) 699 -16 16 17 10